



Call for Papers

Ob als *medium aevum*-mittleres Zeitalter oder *aetas obscura*-dunkles Zeitalter betitelt, ob romantisch verklärt als Wiege der Nationalstaaten – Das Mittelalter stellt in jedem Fall eine spannende Epoche dar und bietet nach wie vor sehr viel Stoff für die kunst- und kulturhistorische Forschung.

Welche künstlerischen Spuren und Errungenschaften hat das Mittelalter in späteren Epochen hinterlassen? Wo finden sich diese Überbleibsel in der Architektur, in der Malerei, in der Skulptur oder auch in der Literatur? Wie und warum hat das Mittelalter das künstlerische Geschehen der Neuzeit geprägt? Was war neu und doch mittelalterlich beeinflusst? Egal ob in der Romantik, im Historismus oder gar in der Zeitgenössischen Kunst - wo und wie hat sich das Mittelalter bemerkbar gemacht – als Fundament, als Stilelement?

Im Rahmen eines Teamprojektes im Masterstudiengang Kunstgeschichte an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf organisieren wir eine Tagung, die sich explizit an Nachwuchswissenschaftler richtet. Wir haben die Wichtigkeit von Veranstaltungen erkannt, die gezielt wissenschaftliche Partizipation von Studierenden fördert.

Wir wollen mit Euch erarbeiten, wo oben genannte Spuren zu suchen und zu finden sind, egal ob in der Kunstgeschichte, in der Literatur oder in weiteren Bereichen des kulturellen Lebens.

Als Plattform dafür möchten wir Euch die *studentische Tagung **Das Erbe des Mittelalters*** anbieten, auf der Ihr das Wort zum Thema ergreifen sollt und wir gemeinsam durch Vorträge und Diskussionsrunden Ergebnisse und neue Erkenntnisse erarbeiten.

Wir begrüßen auch insbesondere Tagungsneulinge, die zum ersten Mal in diesen unverzichtbaren Bereich der Wissenschaft „hineinschnuppern“ wollen.

Um den vielzitierten Blick über den Tellerrand zu wagen, möchten wir die Tagung interdisziplinär gestalten. Eingeladen, uns Abstracts zu schicken, sind neben Kunsthistorikern also auch Germanisten, Mediävisten, Anglisten, Historiker und Vertreter weiterer geisteswissenschaftlicher Disziplinen.

Anregungen:

- Städtebau
- Architektur
- Malerei
- Literatur
- Musik
- Popkultur (Film, Fernsehen, Games)

Bei Interesse schickt uns bitte eure Bewerbung (kurzes Anschreiben + Abstract des Vortrags max.1 DIN A4 Seite) bis zum 15. Oktober 2017 an erbedesmittelalters@web.de.

Die Tagung findet am 24. und 25.11.2017 im Haus der Universität, der Außenstelle des Campus der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf statt.

Alle weiteren Informationen könnt Ihr zeitnah auf www.erbedesmittelalters.wordpress.com nachlesen.

Wir freuen uns auf eure Einsendungen, Yasmin Frommont, Katharina Vogtt, Milena Kempkes und Stephan Pietsch.